

☰ Interview: Kennen Sie eigentlich ...

„Mingo“ (Hugo) Weber (†)

18 Jahre 1. Vors. der Chorgemeinschaft
Salzgitter-Thiede 1868

18 Jahre 1. Vors. von Viktoria Thiede

Herr Weber hat sich sehr für die Deutsch-
Französische Städtepartnerschaft eingesetzt

Alter: 90 Jahre (in 2003)



Seit wann leben Sie in Salzgitter-Thiede?

Geboren bin ich in Fümmelse. Im Alter von 6 Jahren bin ich nach Thiede gezogen, dort haben wir an der Ziegelei gewohnt. Im Jahre 1937 habe ich mit meinem Vater das Haus im Sammifeld 13 gebaut. Bis zum Kriegsbeginn habe ich an der Frankfurter Straße gelebt. Nach dem Krieg verbrachte ich einige Jahre in Günne (Westf.). Wieder nach Thiede zurückgekehrt, bin ich bei der Innungskrankenkasse eingestellt worden. Von 1949-1956 lebte ich an der Frankfurter Straße und seit 1956 bewohne ich nun das Haus im Sammifeld 13.

Wenn Sie schon so lange in Thiede wohnen, können Sie uns da ein für Sie besonders beeindruckendes Erlebnis schildern?

Ja, ganz einfach, ich habe hier in Thiede meine liebe Frau kennen gelernt. Das war das Schönste, was mir in Thiede passieren konnte. Leider ist meine Frau vor einigen Jahren verstorben.

Wie sind Sie zu Ihrer Fußballleidenschaft gekommen?

Mit vier Jahren habe ich schon kräftig Straßenfußball gespielt, doch da haben wir nur mit Dosen spielen können. In Thiede habe ich schon als Junge für den Viktoria Thiede Fußball gespielt. In den 30er Jahren haben wir sogar bedeutende Meisterschaften bestritten. Als ich dann selbst nicht mehr spielen konnte, habe ich mich mit der Vorstandsarbeit und als 1. Vorsitzender um das Wohl von Viktoria Thiede gekümmert.

Was gefällt Ihnen besonders gut an Salzgitter-Thiede?

Na, unser Wahrzeichen, der Thieder Lindenberg. Doch der schönste Teil von Thiede ist eindeutig das Sammifeld.

Wie machen Sie am liebsten Urlaub?

Jetzt werde ich von meinen Lieben hin und wieder zu Tagesausflügen in den schönen Harz oder die Heide mitgenommen. Doch ich bin viel auf der Welt herumgekommen: ich war in Süd-Afrika, in Australien und am Nordkap, doch in Thiede war es immer am schönsten.

Hobbies?

Im Garten bei schönem Sonnenschein sitzen und die Natur beobachten.

Lieblingsbuch?

Habe ich nicht, aber ich lese alles, was mir vor die Nase kommt. An der Tagespresse bin ich sehr interessiert.

Welche Musik hören Sie gern?

Mir liegt die klassische Musik sehr. Doch bei den Melodien von NDR Radio Niedersachsen kann ich am besten einschlafen.

Was schätzen Sie an einem Menschen am meisten?

Menschen müssen friedfertig sein. Ich mag mich überhaupt nicht streiten.

Welche Eigenschaften missfallen Ihnen?

Die von sich behaupten, sie haben immer Recht.

Nach welchem Wahlspruch leben Sie?

Leben und leben lassen.

Was ist Ihr Wunsch für die Zukunft?

Frieden auf Erden für alle Menschen und für mich ein Leben in Gesundheit.

Eine letzte Frage (bitte Kritik und/oder Lob): Wie finden Sie die Ortszeitschrift „38239“, was ist gut, was ist zu verbessern?

Die Berichte sind meiner Meinung nach großartig. Hier werden gute und schlechte Seiten von Thiede beleuchtet, das gefällt mir. Ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe.

(Das Interview führte Frank Opitz, 5/2003)